



Wenn das große Wasser kommt - Segen für Millionen Tiere in Afrika

Wenn das große Wasser kommt - Segen für Millionen Tiere in Afrika
Aus der Reihe "Die größten Naturschauspiele der Erde" zeigt das MDR FERNSEHEN am 16. März, ab 20.15 Uhr die große Flut sowie die große Tierwanderung in Afrika. Neben der Kraft der Sonne lenken die Jahreszeiten das Leben auf unserem Planeten. In einigen Gebieten der Erde lösen ihre Zyklen geradezu gigantische Naturschauspiele aus. Dazu gehörendie große Flut im Okavango-Delta und die Tierwanderung durch die Serengeti. Diese beiden Naturereignisse hat Peter Bassett für eine aufwendige Produktion von BBC und DISCOVERY CHANNEL eingefangen. "Die große Flut" Wochen nachdem im Hochland von Angola der Frühlingsregen gefallen ist, geschieht tausend Kilometer südöstlich in Botsuana ein Wunder. Teile der Kalahari verwandeln sich nach langer Dürre in eine grüne Oase. Im Delta des Okavango, der seine Wassermassen in die Wüste entlässt, entstehen Lagunen, Flussläufe und Sümpfe. Tausende Quadratkilometer Land werden überflutet und ermöglichen vielen Tieren das Überleben. "Die große Wanderung" Sobald es in Tansania regnet, verwandelt sich die ausgetrocknete Serengeti in eine üppige Graslandschaft. Mehr als zwei Millionen Gnus, Zebras und Gazellen können sich dann nach langem, entbehrensreichem Marsch am frischen Grün satt fressen. Auch für Löwen ist dies die nahrungsreichste Zeit. Später ziehen die Herden weiter und die Raubtiere bleiben zurück. Wegen der fehlenden Beute beginnt für sie nun der Kampf ums Überleben. Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) Kantstr. 71-73 04360 Leipzig Deutschland Telefon: (0341) 300 6401 Telefax: (0341) 3006460 Mail: info@mdr.de URL: <http://www.mdr.de> 

Pressekontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Firmenkontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Der MITTELDEUTSCHE RUNDFUNK ist die öffentlich-rechtliche Hörfunk- und Fernsehanstalt für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit Sitz in Leipzig und mit Landesfunkhäusern in Dresden, Magdeburg und Erfurt sowie mehreren Regionalstudios und Korrespondentenbüros. Die fünftgrößte ARD-Anstalt produziert acht Radioprogramme und ein Fernsehprogramm für 9,3 Millionen Menschen im Sendegebiet. Der MDR trägt 11, 45 Prozent zum ARD-Gemeinschaftsprogramm bei und ist federführend für den werbefreien Kinderkanal von ARD und ZDF Ki.Ka mit Sitz in Erfurt. Seit 1997 ist das MDR FERNSEHEN erfolgreichstes Drittes Programm der ARD und erreichte 2003 durchschnittlich einen Marktanteil von 9,2 Prozent im Sendegebiet. Der MDR beschäftigt mehr als 2.000 festangestellte und viele freie Mitarbeiter in den Bereichen Programm, Produktion, Verwaltung und Technik.